



## Inhalt

	<u>Seite</u>
Textbericht	
I. I. Der Absatz von Schaumwein .....	2
II. Der Absatz von schaumweinähnlichen Getränken ...	4
III. Solleinnahmen aus der Schaumweinbesteuerung ....	5
<del>Abgaben</del> .....	6

-----

Soweit nichts anderes vermerkt oder der Gebietsstand "Bundesgebiet" angegeben ist, beziehen sich die Angaben auf das Bundesgebiet (ohne Saarland) einschließlich Berlin (West).

-----

### I. Der Absatz von Schaumwein

Die Zahl der Herstellungsbetriebe, die im zweiten Rechnungsvierteljahr an der Versteuerung von Schaumwein beteiligt waren, hat sich gegenüber dem ersten Rechnungsvierteljahr um zwei Betriebe auf 110 verringert. In Rheinland-Pfalz trat ein Betrieb hinzu, in Hessen, Baden-Württemberg und Berlin (West) ist je ein Abgang zu verzeichnen. Gegenüber dem gleichen Vorjahreszeitraum ist ein Herstellungsbetrieb hinzugekommen. Rund drei Viertel der Gesamtzahl der Herstellungsbetriebe liegen in Hessen und Rheinland-Pfalz, den beiden Haupterzeugungsländern von Schaumwein.

1. Herstellungsbetriebe, die Schaumwein versteuert haben <sup>1)</sup>

Land	Rechnungsjahr		
	1957	1958	
	2. Vierteljahr	1. Vierteljahr	2. Vierteljahr
Niedersachsen	4	4	4
Hessen	25	24	23
Rheinland-Pfalz	53	57	58
Baden-Württemberg	9	9	8
Bayern	8	7	7
Berlin (West)	4	4	3
Übrige Länder	6	7	7
Zusammen	109	112	110

1) Betriebe, die Schaumwein und schaumweinähnliche Getränke versteuert haben, sind für jeden Herstellungszweig besonders gezählt.

Die Tendenz steigenden Absatzes hielt weiter an. Der Absatz erhöhte sich im zweiten Rechnungsvierteljahr 1958 auf 10,5 Mill.ganze Flaschen, das sind 1,3 Mill. oder 13,9 vH mehr als im vorangegangenen Vierteljahr und 18,5 vH mehr als in dem gleichen Zeitraum des Vorjahres.

Vom gesamten Absatz wurden 10,1 Mill.ganze Flaschen oder 96,7 vH versteuert und 345 000 blieben steuerfrei. Vom versteuerten Schaumwein entfielen rund 30 000 ganze Flaschen oder 0,3 vH auf ausländische Erzeugnisse. Der Absatz des ausländischen Schaumweines ist gegenüber dem ersten Rechnungsvierteljahr 1958 um 7,9 vH zurückgegangen. An der versteuerten Menge waren die Sektkellereien in Hessen mit 56 vH beteiligt. Ihr Anteil vergrößerte sich gegenüber dem ersten Rechnungsvierteljahr um 2,6 vH. Dieser Erhöhung stehen geringere Anteile besonders von Rheinland-Pfalz (- 1,3 vH) und Baden-Württemberg (- 1,1 vH) gegenüber.

2. Versteuerter Schaumwein  
(berechnet in ganzen Flaschen <sup>1)</sup>)

	Rechnungsjahr		
	1957		1958
	2. Vierteljahr	1. Vierteljahr	2. Vierteljahr
inländischer	8 556 524	8 897 164	10 099 186
ausländischer	57 733	33 099	30 484
Zusammen	8 556 524	8 930 263	10 129 670

1) Einschl. der Mengen, die in anderen Behältnissen als Flaschen entnommen wurden.

Wie die Gliederung des versteuerten Inlandabsatzes nach Flaschengrößen zeigt, hat im zweiten Rechnungsvierteljahr 1958 der Anteil der 1/1 Flaschen im Verhältnis zum gleichen Zeitraum des Vorjahres zugenommen (+ 1,1 vH). In derselben Zeit ist der Anteil der 1/4 Flaschen um 0,8 vH, der Anteil der 1/2 Flaschen um 0,2 vH zurückgegangen. Im Vergleich zum ersten Rechnungsvierteljahr 1958 verlief die Entwicklung insofern etwas anders, als der Anteil der 1/4 Flaschen mit 17,4 vH gleich geblieben ist. 1/2 Flaschen waren etwas mehr (+ 0,6 vH), 1/1 Flaschen um diesen Anteil weniger an der Versteuerung beteiligt.

3. Versteuerter Schaumwein nach Flaschengrößen  
(berechnet in ganzen Flaschen)

Art der Flaschen	Rechnungsjahr					
	1957		1958			
	2. Vierteljahr		1. Vierteljahr		2. Vierteljahr	
	Anzahl	vH	Anzahl	vH	Anzahl	vH
1/6	15 789	0,2	10 374	0,1	16 706	0,2
1/4	1 558 590	18,2	1 550 315	17,4	1 764 359	17,4
1/2	664 361	7,8	626 946	7,0	764 905	7,6
1/1	6 285 933	73,4	6 704 473	75,1	7 551 396	74,5
2/1	8 234	0,1	7 530	0,1	7 202	0,1
4/1	564	0,0	424	0,0	356	0,0
8/1	8	0,0	-	-	-	-
2/3	233	0,0	768	0,0	757	0,0
1.1	-	-	163	0,0	2	0,0
andere Behälter <sup>1)</sup>	22 812	0,3	29 250	0,3	23 987	0,2
Zusammen	8 556 524	100	8 930 263	100	10 129 670	100

1) Schaumwein, der zum Verbrauch innerhalb des Herstellungsbetriebes nicht in Flaschen entnommen, in anderen Behältern als Flaschen aus dem Herstellungsbetrieb entfernt oder eingeführt wurde.

Steuerfrei wurden im zweiten Rechnungsvierteljahr 1958 344 531 ganze Flaschen abgegeben. Die für Ausfuhrzwecke und Schiffsbedarf bereitgestellte Menge lag mit 243 631 ganzen Flaschen um 22,6 vH über der des vorangegangenen Vierteljahres. Gegenüber dem gleichen Zeitraum des Vorjahres betrug die Zunahme sogar 42,3 vH. Dagegen sind die Lieferungen an ausländische Streitkräfte gegenüber dem zweiten Rechnungsvierteljahr 1957 um 10,3 vH zurückgegangen. Sie überstiegen jedoch die niedrigen Mengen des ersten Rechnungsvierteljahres 1958 um 46,7 vH.

Die Durchschnittserlöse der Herstellerfirmen lagen nach Angaben des Fachverbandes niedriger als in denselben Monaten des Vorjahres. Im Durchschnitt wurden für eine ganze Flasche einschließlich einer DM Steuer in den Monaten Juli bis September 1957 und 1958 folgende Erlöse erzielt:

Monat	1957	1958
Juli	5,13 DM	5,12 DM
August	5,13 DM	5,12 DM
September	5,06 DM	5,02 DM

## II. Der Absatz von schaumweinähnlichen Getränken

Die Zahl der Betriebe, die schaumweinähnliche Getränke versteuert haben, ist im zweiten Rechnungsvierteljahr 1958 sowohl gegenüber dem vorangegangenen Vierteljahr (- 3 vH) als auch gegenüber dem gleichen Zeitraum des Vorjahres (- 8 vH) zurückgegangen. Die Verteilung der 40 tätigen Betriebe auf die Länder des Bundesgebietes gibt die folgende Tabelle wieder.

4. Herstellungsbetriebe, die schaumweinähnliche Getränke versteuert haben <sup>1)</sup>

Land	Rechnungsjahr		
	1957	1958	
	2. Vierteljahr	1. Vierteljahr	2. Vierteljahr
Schleswig-Holstein )	5	4	4
Hamburg )			
Niedersachsen	11	10	10
Hessen	11	9	8
Bayern	7	6	6
Berlin (West)	7	7	5
Übrige Länder	7	7	7
Zusammen	48	43	40

1) Betriebe, die Schaumwein und schaumweinähnliche Getränke versteuert haben, sind für jeden Herstellungszweig besonders gezählt.

Der Absatz von schaumweinähnlichen Getränken ist im Berichtszeitraum gegenüber der gleichen Zeit des Vorjahres um 10,2 vH auf 427 279 1/1 Flaschen zurückgegangen. Steuerfreie Lieferungen wurden nicht getätigt.

### III. Solleinnahmen aus der Schaumweinsteuer

Infolge des erhöhten Absatzes stiegen die Solleinnahmen aus der Besteuerung von Schaumwein und schaumweinähnlichen Getränken im zweiten Rechnungsvierteljahr 1958 gegenüber dem gleichen Zeitraum des Vorjahres um 1,6 Mill. DM oder 18,1 vH auf 10,2 Mill. DM. Von diesem Betrag entfielen 85 000 DM auf schaumweinähnliche Getränke.

#### 5. Steuersollbeträge (1 000 DM)

	Rechnungsjahr		
	1957	1958	
	2. Vierteljahr	1. Vierteljahr	2. Vierteljahr
Schaumwein	8 517	8 891	10 085
schaumweinähnliche Getränke	95	82	85
Zusammen	8 612	8 973	10 170

Absatz und Steuersollbeträge

in 2. Viertel des Rechnungsjahres 1958 (Juli - September 1958)

L a n d	Versteuerte Mengen			Steuerfrei		Steuersoll- beträge
	inländische	aus- ländische	Insgesamt	für Ausfuhr- zwecke und Schiffs- bedarf 1)	an ausländ. Streit- kräfte	
in ganzen Flaschen gerechnet						DM
a) Schaumwein						
Niedersachsen	52 775	-	52 775	)	-	52 531
Nordrhein-Westfalen	15 279	2 733	18 012	)	-	17 954
Hessen	5 665 563	5 500	5 671 063	148 037	84 850	5 643 125
Rheinland-Pfalz	3 458 053	10 665	3 468 718	92 138	)	3 454 998
Sachsen-Württemberg	555 710	2 254	557 964	)	16 050	555 974
Bayern	313 395	2 232	315 627	)	-	314 875
Berlin (West)	35 829	1 653	37 482	-	-	37 344
Übrige Länder	2 582	5 447	8 029	-	-	8 023
Zusammen	10 099 186	30 484	10 129 670	243 631	100 900	10 084 825
Dagegen:						
April - Juni 1958	8 897 164	33 099	8 930 263	198 776	68 803	8 890 996
Juli - Sept. 1957	8 518 791	37 733	8 556 524	171 247	112 526	8 516 866
b) schaumweinähnliche Getränke						
Schleswig-Holstein )	81 498	-	81 498	-	-	16 272
Hamburg )						
Niedersachsen	232 789	-	232 789	-	-	46 326
Nordrhein-Westfalen )	26 669	-	26 669	-	-	5 333
Hessen )						
Bayern	48 487	10	48 497	-	-	9 677
Berlin (West)	19 952	-	19 952	-	-	3 988
Übrige Länder	17 874	-	17 874	-	-	3 574
Zusammen	427 269	10	427 279	-	-	86 170
Dagegen:						
April - Juni 1958	412 858	-	412 858	-	-	82 359
Juli - Sept. 1957	475 566	3	475 569	-	-	94 777

1) Schiffsbedarf für in- und ausländische Schiffe im Auslandsverkehr (Flugzeuge inbegriffen).

Gliederung des Absatzes nach Flaschengrößen  
im 2. Viertel des Rechnungsjahres 1958 (Juli - September 1958)

Art der Flaschen	Versteuerte Mengen			Steuernfrei	
	inländische	ausländische	insgesamt	für Ausfuhr- zwecke und Schiffa- bedarf <sup>1)</sup>	an ausländ. Streitkräfte
Anzahl der Flaschen					
a) Schaumwein					
1/6 Flaschen	100 237	-	100 237	2 660	300
1/4 "	6 611 743	4 605	6 616 348	69 713	5 928
1/2 "	1 523 980	5 836	1 529 816	37 685	457
1/1 "	7 525 072	26 324	7 551 396	205 219	90 761
2/1 "	3 595	6	3 601	73	1 200
4/1 "	89	-	89	75	1 470
2/3 "	1 136	-	1 136	80	-
1 l "	-	2	2	-	-
andere Behältnisse (Liter) <sup>2)</sup>	17 990	-	17 990	-	-
in ganzen Flaschen gerechnet	10 099 186	30 484	10 129 670	243 631	100 900
b) schaumweinähnliche Getränke					
1/4 Flaschen	85 448	-	85 448	-	-
1/2 "	38 073	-	38 073	-	-
1/1 "	385 574	10	385 584	-	-
2/1 "	- 64	-	- 64	-	-
in ganzen Flaschen gerechnet	427 269	10	427 279	-	-

1) Schiffsbedarf für in- und ausländische Schiffe im Auslandsverkehr (Flugzeuge inbegriffen). - 2) Schaumwein, der zum Verbrauch innerhalb des Herstellungsbetriebes nicht in Flaschen entnommen, in anderen Behältnissen als Flaschen aus dem Herstellungsbetrieb entfernt oder eingeführt wurde.